



© 2010 Der Journalist Örs Szeghalmi bekommt den MIDAS-

Journalismus-Preis  
Chronik

## Otto-von-Habsburg-Preis für Journalisten geht in die Slowakei

**Der slowakische Journalist Stefan Hrib von der Wochenzeitung „Týždeň“ hat im diesjährigen MIDAS-Jubiläumsjahr den Otto-von-Habsburg-Journalismus-Preis erhalten.**

Die Auszeichnung wird heute durch den Habsburg-Enkel Severin Meister in Vertretung seines Großvaters in der litauischen Hauptstadt Vilnius (Wilna) vergeben, die neben Linz im vergangenen Jahr europäische Kulturhauptstadt war.

Den mit 2000 Euro dotierten Preis erhält alljährlich ein Vertreter der „Mehrheitspresse“, der in besonderem Maße über Minderheitenthemen berichtet und zu einem besseren Verständnis kultureller und ethnischer Unterschiede beigetragen hat.

Die fundierten Beiträge Hribs zur Situation nationaler Minderheiten in seiner Heimat waren für die Entscheidung der Jury ausschlaggebend. Insbesondere schrieb Hribs immer wieder Artikel zum kürzlich beschlossenen restriktiven Sprachengesetz in der Slowakei, welches bei Nichtgebrauch des Slowakischen im öffentlichen Leben Geldstrafen von bis zu 5000 Euro vorsieht.

Die Preisverleihung findet im Rahmen der Generalversammlung von MIDAS, der Europäischen Vereinigung von Tageszeitungen in Minderheiten- und Regionalsprachen statt. Das zehnjährige Jubiläum der MIDAS-Vereinigung wird der Versammlung in diesem Jahr zusätzlich einen besonderen Rahmen verleihen.

An der dreitägigen Veranstaltung nehmen neben Günther Hofer vom Amt für Sprachminderheiten der Autonomen Region Trentino-Südtirol auch EURAC-Präsident Werner Stuflesser teil. Gastgeber ist die polnisch-sprachige Tageszeitung „Kurier Wileński“ mit Sitz in Vilnius.

Im Mittelpunkt der Tagung steht die Situation der Minderheiten in Litauen und insbesondere die polnische Presselandschaft im Gastgeberland. Außerdem stellt sich die polnische Tageszeitung „Głos Ludu“ aus Tschechien bei der Generalversammlung als neues potentielles MIDAS-Mitglied vor.

Neben dem Otto-von-Habsburg-Preis wird auch der mit 1000 Euro dotierte MIDAS-Journalismus-Preis vergeben. In diesem Jahr geht er nach Rumänien, an den Journalisten der ungarischsprachigen

Tageszeitung „Bihari Naplo“, Örs Szeghalmi.